

**BGLD. LANDESMEISTERSCHAFT
und BGLD. MEISTERSCHAFT
d. Jugend-, Schüler- u. Kinderklassen im
SCHWIMMEN 2009**



26. bis 28. Juni 2009

Wiener Neustadt

Neusiedl am See, am 19. April 2009

Ergeht an: Bgld. Schwimmverband, Präs. KARALL
Eisenstädter Schwimm-UNION
Schwimmunion Neusiedl am See

A U S S C H R E I B U N G

BGLD. LANDESMEISTERSCHAFT **und BGLD. MEISTERSCHAFT** **d. Junioren-, Jugend- u. Schülerklassen im SCHWIMMEN 2009**

TERMIN: 26.6. - 28.6.2009
ORT: Akademiebad, Wiener Neustadt
50m-Bahn, 6 Startbahnen, elektronische Zeitnehmung
VERANSTALTER: Bgld. Schwimmverband
Durchf. VEREIN: Eisenstädter Schwimm-UNION

WETTKAMPFFOLGE

1. Wettkampfabschnitt, 26.6.2009

Einschwimmen: 16.00 h Wettkampfbeginn: 17.00 h

- | | |
|---------------------------|--------------|
| 1. 400 Lagen weiblich | Allg. Klasse |
| 2. 400 Lagen männlich | Allg. Klasse |
| 3. 400 Freistil weiblich | Schüler 1 |
| 4. 400 Freistil männlich | Schüler 2 |
| 5. 200 Freistil weiblich | Schüler 2 |
| 6. 200 Freistil männlich | Schüler 3 |
| 7. 800 Freistil weiblich | Allg. Klasse |
| 8. 1500 Freistil männlich | Allg. Klasse |

2. Wettkampfabschnitt, 27.6.2009

Einschwimmen: 8.00 Wettkampfbeginn: 9.00

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 9. 50 Freistil weiblich | Allg. Klasse, Junioren, Jugend, Schüler 2 |
| 10. 50 Freistil männlich | Allg. Klasse, Jugend, Schüler 1, Schüler 3 |
| 11. 50 Freistil weiblich | Mastersklasse |
| 12. 50 Freistil männlich | Mastersklasse |
| 13. 400 Freistil weiblich | Allg. Klasse, Junioren, Jugend |
| 14. 400 Freistil männlich | Allg. Klasse, Jugend, Schüler 1 |
| Siegerehrung der Bewerbe 1-12 | |
| 15. 50 Rücken weiblich | Schüler 2 |
| 16. 50 Rücken männlich | Schüler 3 |
| 17. 50 Rücken weiblich | Mastersklasse |
| 18. 50 Rücken männlich | Mastersklasse |
| 19. 100 Brust weiblich | Allg. Klasse, Junioren, Jugend, Schüler 1 |
| 20. 100 Brust männlich | Allg. Klasse, Jugend, Schüler 1, Schüler 2 |
| Siegerehrung der Bewerbe 13-18 | |
| 21. 200 Rücken weiblich | Allg. Klasse |
| 22. 200 Rücken männlich | Allg. Klasse |
| 23. 4x 50 Freistil weiblich | Schüler 1 und jünger |
| 24. 4x 50 Freistil männlich | Schüler 2 und jünger |
| 25. 4x 100 Freistil weiblich | Allg. Klasse |
| 26. 4x 100 Freistil männlich | Allg. Klasse |

3. Wettkampfabschnitt, 27.6.2009

Einschwimmen: 14.00

Wettkampfbeginn: 15.00

27. 100 Schmetterling weiblich Allg. Klasse, Junioren, Jugend, Schüler 1
28. 100 Schmetterling männlich Allg. Klasse, Jugend, Schüler 1, Schüler 2
- Siegerehrung der Bewerbe 19-26**
29. 200 Freistil weiblich Allg. Klasse
30. 200 Freistil männlich Allg. Klasse
31. 50 Brust weiblich Schüler 2
32. 50 Brust männlich Schüler 3
33. 50 Brust weiblich Mastersklasse
34. 50 Brust männlich Mastersklasse
- Siegerehrung der Bewerbe 27-32**
35. 100 Rücken weiblich Allg. Klasse, Junioren, Jugend, Schüler 1
36. 100 Rücken männlich Allg. Klasse, Jugend, Schüler 1, Schüler 2

4. Wettkampfabschnitt, 28.6.2009

Einschwimmen: 8.00

Wettkampfbeginn: 9.00

37. 200 Lagen weiblich Allg. Klasse, Junioren, Jugend und jünger
38. 200 Lagen männlich Allg. Klasse, Jugend, Schüler und jünger
- Pause**
39. 100 Freistil weiblich Allg. Klasse, Junioren, Jugend, Schüler 1
40. 100 Freistil männlich Allg. Klasse, Jugend, Schüler 1, Schüler 2
- Siegerehrung der Bewerbe 33-38**
41. 200 Schmetterling weiblich Allg. Klasse
42. 200 Schmetterling männlich Allg. Klasse
43. 50 Schmetterling weiblich Schüler 2
44. 50 Schmetterling männlich Schüler 3
45. 50 Schmetterling weiblich Mastersklasse
46. 50 Schmetterling männlich Mastersklasse
- Pause**
47. 200 Brust weiblich Allg. Klasse
48. 200 Brust männlich Allg. Klasse
- Siegerehrung der Bewerbe 39-46**
49. 4x 50 Lagen weiblich Schüler 1 und jünger
50. 4x 50 Lagen männlich Schüler 2 und jünger
51. 4x 100 Lagen weiblich Allg. Klasse
52. 4x 100 Lagen männlich Allg. Klasse
- Siegerehrung der Bewerbe 47-52**
- Gesamtsiegerehrung**

Sofern diese Ausschreibung nicht anderes bedingt, gelten die Wettkampfbestimmungen des OSV. Alle Bewerbe werden in Zeitläufen ausgetragen. Einzelne Läufe können zusammengelegt werden. Es gilt die Einstart-Regel!

ALTERSKLASSENEINTEILUNG:

| | |
|--------------------|-----------------|
| Allgemeine Klasse | offen |
| Junioren weiblich | 1993/94 |
| Jugend männlich | 1993/94 |
| Jugend weiblich | 1995/96 |
| Schüler 1 männlich | 1995/96 |
| Schüler 1 weiblich | 1997/98 |
| Schüler 2 männlich | 1997/98 |
| Schüler 2 weiblich | 1999 und jünger |
| Schüler 3 männlich | 1999 und jünger |
| Mastersklasse | 1984 u. älter |

WERTUNG

Kinderklassen

Die **Schülerklasse 2 weiblich** und die **Schülerklasse 3 männlich** werden in den 4 Hauptlagen über eine Distanz von 50 m und zusätzlich 200 m Freistil geschwommen.

Die **Schülerklasse 1 weiblich** und die **Schülerklasse 2 männlich** werden in den 4 Hauptlagen über eine Distanz von 100 m und zusätzlich 400 m Freistil geschwommen.

Es erfolgt eine Einzelwertung in den einzelnen Disziplinen als auch eine Gesamtwertung. Die Gesamtwertung ergibt sich aus der Summe der erbrachten Punkte nach der Leistungstabelle (FINA) der erfolgreich absolvierten Einzelbewerbe.

Es gibt kein Streichresultat, jedoch es bleibt der Schwimmer in der Wertung, auch wenn er in irgendeinem Bewerb disqualifiziert wird oder nicht daran teilnimmt.

Schüler 1 männlich, Jugend, Junioren

Die Klassen Schüler 1 männlich, Jugend und Junioren nehmen an den Bewerben der Allgemeinen Klasse teil. Es erfolgt zusätzlich zur Leistung in der Allgemeinen Klasse eine Einzelwertung in jenen Disziplinen, die für die Junioren-, Jugend- und Schülerklassen ausgeschrieben sind sowie eine Gesamtwertung gemäß den Bestimmungen für die Allgemeine Klasse.

Allgemeine Klasse

Für die Allgemeine Klasse erfolgt eine Einzelwertung in den einzelnen Disziplinen und eine Gesamtwertung. Gesamtwertung: Summe der erbrachten Punkte nach der Leistungstabelle (FINA) aus den 3 besten persönlichen Disziplinen, Gesamtsieger ist derjenige mit der höchsten Punktezahl.

Mastersklasse:

Für die Mastersklasse werden eigene Bewerbe über eine Distanz von 50 m in den 4 Grundlagen durchgeführt. Es erfolgt eine Einzelwertung je Bewerb. Teilnehmer der Mastersklasse können in keinem anderen Bewerb in Konkurrenz antreten, ausgenommen in Staffelbewerben.

AUSZEICHNUNGEN:

- Allgemeine Klasse, Junioren-, Jugend-, Schülerklasse 1 und Schülerklasse 2 männlich:
Die ersten 3 Aktiven erhalten Medaillen und Urkunden.
- Schülerklasse 2 weiblich, Schülerklasse 3 männlich:
Die ersten 3 Aktiven erhalten Medaillen, die ersten 6 Aktiven erhalten Urkunden.
- Staffelbewerbe: Die Mitglieder der ersten 3 Mannschaften erhalten Medaillen.
- Allgemeine Klasse: Die ersten 3 Aktiven der Gesamtwertung männlich und weiblich erhalten einen Ehrenpreis.
- Junioren-, Jugend- und Schülerklassen 1, 2 und 3:
Der erste Aktive der Gesamtwertung männlich und weiblich erhält einen Ehrenpreis.
Der zweite und dritte Aktive der Gesamtwertung männlich und weiblich erhält eine Medaille.

MELDUNGEN:

sind auf einer Normmeldeliste bzw. per elektronischer Meldung bis spätestens **Donnerstag, 18. Juni 2009**, - Datum des Poststempels bzw. E-Mailbestätigung - an den Schwimmwart des BSV zu senden:

Birgit Böhm

Ob. Kirchberg 19, 7100 Neusiedl am See

Telefon 0676/83260204 E-Mail: birgit@doki.at

Startberechtigt sind nur jene Schwimmer, welche per Meldeschluss eine gültige Startberechtigung – siehe § 7 (d) der AWKB – besitzen. Nachmeldungen sind generell nicht möglich.

NENNGELD:

ist mit Meldeschluss auf das Konto Nr. 410 050 07293 bei der Bank DIE ERSTE, BLZ 20111, lautend auf Bgld. Schwimmverband, zu überweisen.

Alle Klassen: Euro **2** pro Start

Staffel: Euro **5** pro Staffel

REUEGELD:

Gem. § 105 (g) der Wettkampfbestimmungen des OSV für Schwimmen.

Mit sportlichen Grüßen

BURGENLÄNDISCHER SCHWIMMVERBAND

Birgit Böhm eh., Schwimmwart